

Pfarrinformationen

Ausgabe
Nr. 04 / 2025

von: Sonntag, 26.01.2025
bis: Sonntag, 02.02.2025



Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

... und ging, wie gewohnt, am Sabbat in die Synagoge.

Dieser Satz bedeutet mir viel. Dass Jesus wie gewohnt am Sabbat zum Gottesdienst geht. Bedeutet mir viel, weil für mich diese Gewohnheit von größter Bedeutung ist – und ich damit auf wachsendes Unverständnis stoße. Gottesdienst: langweilig, altbacken. Für mich nicht.

Für mich ist der Gottesdienst eine Oase. Selbst wenn ich zu Anfang noch müde und geistig abwesend bin, mache ich immer öfter die Erfahrung, in der Müdigkeit erfrischt, in der Unkonzentriertheit angesprochen zu werden.

Für mich ein Geschenk: Die Kirche etwas fröhlicher, gelassener, ermutigter zu verlassen, als ich gekommen bin. Im Evangelium liest Jesus vom Wunderwirken Gottes – und endet mit den Worten: Heute hat sich das Schriftwort erfüllt.

Ein wenig geht es mir in vielen Gottesdiensten so und für das Erleben von Gottes wirkender Gegenwart bin ich sehr dankbar.

Und deshalb ist für mich das alte Wort von der „Sonntagspflicht“ so unpassend – Gottesdienst ist für mich eine gute Gewohnheit, in der ich gerne zu Hause bin.

Michael Tillmann

Lukas 1,1-4:4,14-21



**St. Michael
AHE**



Samstag, 25. Januar 2025

18.30 Uhr Hl. Messe als Sonntagsvorabendmesse
zum 3. Sonntag im Jahreskreis
für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde
Kollekte: Tokyo/Myanmar

Dienstag, 28. Januar 2025

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 1. Februar 2025

18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Hl. Messe als Sonntagsvorabendmesse
mit Kerzenweihe und Blasiussegen
für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde; 7. Jahrgedächtnis für Anna
Rycyrs und Maria Gessner, Jahrgedächtnis
für Eheleute Elisabet und Franz Osieka,
für Lucka Gessner, für die Lebenden und
Verstorbenen der Familien Rycyrs, Kocur,
Gessner und Streziok; Gedenken an die
Verstorbenen der letzten 10 Jahre:
Grzegorz Lemke, Magdalena Endrikat, Ka-
tharina Rixen, Franz-Arno Faßbender,
Hans-Peter Köhler, Hans Küpper

**Heilig Kreuz
ICHENDORF**



Sonntag, 26. Januar 2025

3. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde

Kollekte: Tokyo/Myanmar

Mittwoch, 29. Januar 2025

18.00 Uhr Frauenmesse

für die lebenden und verstorbenen Mit-
glieder der Frauengemeinschaft Heilig
Kreuz

Sonntag, 2. Februar 2025

Darstellung des Herrn - Lichtmess

9.30 Uhr Hl. Messe

mit Kerzenweihe und Blasiussegen

für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde; Jahrgedächtnis für Rosa
Nowakowski, für die Lebenden und Ver-
storbenen der Familien der Familien
Woitzik und Nowakowski

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten
unseres **Pastoralbüros in Bergheim/Erft** auf der
Rückseite des Wochenzettels.

Unser **Kontaktbüro St. Laurentius**
in der Graf-Otto-Str. 5, Bergheim-Quadrath,
erreichen Sie unter der bisher bekannten
Telefon-Nr. 0 22 71 79 85 03 .

Die Öffnungszeiten sind ab dem 20.01.2025
donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 17.00 Uhr.

St. Laurentius QUADRATH



Sonntag, 26. Januar 2025

3. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Jahrgedächtnis für Walter Vogel und in Gedenken an die verstorbenen Verwandten und Freunde; Georg Grzonka und für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Grzonka und Kaluza, zur Ehre der Mutter Gottes und in besonderer Meinung
Kollekte: Tokyo/Myanmar

Mittwoch, 29. Januar 2025

8.00 Uhr Schulgottesdienst fällt aus!!

Donnerstag, 30. Januar 2025

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 2. Februar 2025

Darstellung des Herrn - Lichtmess

11.00 Uhr Hl. Messe

mit Kerzenweihe und Blasiussegen

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Stiftungsmesse Ehel. Johann und Margarete Rüttgers; 1. Jahrgedächtnis für Hildegard Gwiosda; 2. Jahrgedächtnis für Rudolf Werner und in Gedenken an Johanna Werner sowie für die Lebenden und Verstorbenen der Familie; Eheleute Sibilla und Heinrich Burtscheidt; Eheleute Heinrich und Sibilla Burtscheidt

Pfarrverweser: Msgr. Achim Brennecke

Vinzentiusstr.28 • 50129 Bergheim-Oberaußem

Tel: 02271 5 26 80

Kaplan John (Vinoyee Maliekal Varghese)

Tel. 0175 8020 423

Verwaltungsleitung für die Kindertagesstätten:

Frau Saskia Schmitz

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim

Tel. 0 22 71 6 79 34 18

saskia.schmitz@erzbistum-koeln.de

Verwaltungsleitung: Frau Birgit Speuser

Kirchstr. 43 • 50126 Bergheim

Tel. 0 22 71 4 88 60 00

birgit.speuser@erzbistum-koeln.de

Präventionsfachkraft:

Frau Jennifer Kocur

Tel. 0 22 71 9 40 80

jennifer.kocur@erzbistum-koeln.de

Kirchenmusiker: Thomas Dieker

Graf-Otto-Sr. 5, 50127 Bergheim-Quadrath

Tel. 0 22 71 4 89 75 55

thomas.dieker@erzbistum-koeln.de

Pfarramtssekretärinnen:

Sonja Decker • Christiane Dux • Cettina Heilmann

Kontaktbüro St. Laurentius

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim-Quadrath

Tel.: 02271 79 85 03 / Fax: 02271 79 85 04

pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten: ab dem 20.01.2025

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 17:00 Uhr

Pastoralbüro Bergheim/Erft

Glescher Str. 54

50126 Bergheim-Paffendorf

Tel. 0 22 71 4 2260

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

15:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch 13:30 bis 17:30 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

Redaktion Wochenzettel:

Pastoralbüro St. Laurentius

Herausgeber: Seelsorgebereich Bergheim-Süd

INFORMATIONEN UND VORANKÜNDIGUNGEN

Pastoralbüro Bergheim/Erft
Glescher Str. 54 • 50126 Bergheim-Paffendorf
Telefon: 0 22 71 4 22 60

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09:00 bis 12:00 Uhr
montags: 15:00 bis 19:00 Uhr
mittwochs: 13:30 bis 17:30 Uhr

Die Pfarramtssekretärinnen im Pastoralbüro Bergheim/Erft in Paffendorf sind Ansprechpartner für die Besucher der Seelsorgebereiche Bergheim/Erft und Bergheim-Süd.

Gerne helfen sie Ihnen bei allen Fragen rund um die Kirchen und Pfarrgemeinden.

Foto: picture alliance/akg-images



Anfang des letzten Jahrhunderts: Die Synagogenkirche der griechisch-katholischen Gemeinde der Melkiten, erbaut an dem Ort, wo die Synagoge gestanden haben soll, in die Jesus gegangen ist und in der er aus dem Buch des Propheten Jesaja vorgelesen hat. Wo sich durch Jesu Gegenwart in Ort und Zeit das Wort Gottes erfüllt hat.

David Kremer



Wandlung vollzieht sich in jeder Eucharistiefeier. Brot und Wein werden uns zum Fleisch und zum Blut Christi. Doch Gottes wandelnde Kraft verwandelt noch viel mehr: Die Gefangenen werden frei, die Blinden können sehen, die Hungerigen werden satt, die am Boden werden aufgerichtet. Leid und Kummer wandeln sich in Gnade und Freude. Wie? Oft bleibt es so verborgen wie die Wandlung von Brot und Wein. Und findet dennoch statt. Hier und heute.

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

26. Januar 2025

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Neh 8,2-4a.5.6.8-10

2. Lesung:
1. Korinther 12,12-31a

Evangelium:
Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ildiko Zavrakidis

» Schon viele haben es unternommen, eine Erzählung über die Ereignisse abzufassen, die sich unter uns erfüllt haben. Dabei hielten sie sich an die Überlieferung derer, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes waren. «

Scannen Sie den QR-Code mit ihrem Smartphone und gelangen so zum Internet-auftritt des Seelsorgebereichs Bergheim Süd:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

